

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Stefan Gelbhaar (GRÜNE)

vom 21. Dezember 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Dezember 2017)

zum Thema:

The last one: Was hat es mit dieser Palme auf sich?

und **Antwort** vom 09. Januar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Jan. 2018)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Stefan Gelbhaar (Grüne)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13009
vom 21.12.2017
über The last one: Was hat es mit dieser Palme auf sich?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Funktion hat nach Kenntnis des Senats die künstliche Palme auf dem künftigen Gelände des BND an der Chausseestraße?

Antwort zu 1:

Die Palmen, die auf dem Gelände der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) aufgestellt wurden, sind Kunstobjekte. Im Rahmen eines Wettbewerbes zur Kunst am Bau konnte sich diese Variante gegen andere Bewerbungen durchsetzen.

Frage 2:

Gibt es für diese Palme eine Baugenehmigung? Wenn ja, was wurde genau genehmigt? Wenn nein, gibt es eine andere Genehmigung für das Konstrukt?

Antwort zu 2:

Aufgrund der Geringfügigkeit dieses Vorhabens, wurde von der Obersten Bauaufsicht unter Beachtung der Standsicherheit auf das Erteilen einer Genehmigung des Antrags verzichtet.

Berlin, den 09.01.2018

In Vertretung

Regula Lüscher

.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen